

PRESSEMITTEILUNG**Freie
Demokraten**
Sachsen-Anhalt **FDP**

SOFORTPROGRAMM FÜR SACHSEN-ANHALT NACH DER WAHL



Veröffentlicht am 31. Mai 2021

Wahlaufruf des FDP-Landesvorstandes

SOFORTPROGRAMM FÜR SACHSEN-ANHALT NACH DER WAHL

Magdeburg (FDP). Die FDP Sachsen-Anhalt hat heute in Magdeburg ihren Wahlaufruf vorgestellt. Dieser wurde einstimmig vom Landesvorstand beschlossen. Mit dem Wahlaufruf werden auch Sofortmaßnahmen für die Zeit nach der Landtagswahl vorgelegt.

„Wir wollen direkt nach der Wahl loslegen, um das Land hochzufahren,“ so die FDP-Spitzenkandidatin Lydia Hüsken. „Wir müssen das Land von den letzten Plätzen im Ländervergleich wegbringen“, so Hüsken, die zugleich amtierende Co-Vorsitzende des Landesverbandes ist.

„Der Landesvorstand hat mit seinem Wahlaufruf auch Sofortmaßnahmen beschlossen,“ erläutert der Co-Vorsitzende Marcus Faber, der zugleich Spitzenkandidat zur Bundestagswahl ist. Es sei richtig gewesen, dass sich die Partei sowohl inhaltlich, als auch personell so breit aufgestellt habe.

„Betriebe und Unternehmen die unverschuldet vor der Insolvenz stehen, müssen

PRESSEMITTEILUNG

geschützt werden,“ betont Andreas Silbersack, FDP-Wirtschaftsexperte und zweiter auf der Landesliste. Man wolle, dass die Wirtschaft wieder in der Lage sei, den Staat zu finanzieren, nicht umgekehrt. Themen hier: Entbürokratisierung und Digitalisierung.

Der Wahlauftritt umfasst insgesamt 10 Punkte aus verschiedenen Politikfeldern. So sollen etwa bei der Bildung die Lehrerinnen und Lehrer durch Verwaltungsassistenten entlastet werden.

Ein besonderes Augenmerk legen die Freien Demokraten auf den ländlichen Raum. So sollen durch Ausbau der digitalen Infrastruktur leben und arbeiten im ländlichen Raum besser möglich sein. Auch die Überarbeitung des Landesentwicklungsplans steht auf der Agenda.

Da Kinder und Jugendliche in ganz besonderer Weise unter den Maßnahmen der Pandemiebekämpfung gelitten haben, erneuert die FDP ihre Forderung nach einem Kinder-Corona-Gipfel. Dieser soll so schnell wie möglich einberufen werden. Beteiligt werden sollen verschiedene Akteure aus Politik, Wissenschaft, Verbänden, Jugendämtern, Schulen oder Betreuungseinrichtungen.

In der Gesundheitspolitik schlägt die FDP einen Ausschuss vor, der die Pandemiebekämpfung analysiert und Lehren für die Zukunft zieht. In der Forst- und Landwirtschaft sollen die einzelnen Betriebsarten gleichwertig betrachtet werden.

Anlagen:

- [Wahlauftritt der FDP zur Landtagswahl am 6. Juni 2021](#)
- [Konzept Kinder-Corona-Gipfel mit 10-Punkte-Programm](#)